

*E-1-1-1*

Landesverwaltungsamt · Postfach 20 02 56 · 06803 Halle (Saale)

Regionalverein Altmark e.V.  
Arneburger Straße 24  
39576 Stendal

Landesverwaltungsamt  
05. Dez. 2008  
Poststelle Ausgang 4

*Kirch 1.5. Billa  
Ländliche Räume  
W. 21. 11. 08*

LANDESVERWALTUNGSAMT  
Referat Agrarwirtschaft,  
Ländliche Räume, Fischerei

**Zertifizierung von Leitprojekten für das ILEK „Altmark“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 16.09.2008 informierten Sie mich, dass die Schwerpunktthemen, welche in den regionalen Entwicklungskonzepten (den sogenannten Leaderkonzepten) der in Ihrer ILE-Region, im Rahmen von Leader 2007-2013 zugelassenen lokalen Aktionsgruppen (LAG) ausgewiesen sind, zwischenzeitlich lokale Leitprojekte Ihres ILEK „Altmark“ geworden sind, und beantragten zugleich deren Zertifizierung.

Im Einzelnen handelt es sich hierbei um folgende Schwerpunktthemen:

**- Schwerpunktthemen des Leaderkonzeptes „Mittlere Altmark“:**

1. Anpassung ländlicher Strukturen an den demografischen Wandel im LAG-Gebiet unterstützen,
2. Lebensbegleitendes Lernen fördern – durch regionale Kooperation attraktive Bildungsangebote aus- und aufbauen,
3. Verborgene Räume öffnen: Erfolgreiche Kontinuität des erfolgreichen LEADER+-Prozesses gewährleisten;

**- Schwerpunktthemen des Leaderkonzeptes „Rund um den Drömling“:**

1. Bewahrung und wirtschaftliche sowie naturverträgliche Nutzung der gewachsenen Kulturlandschaft,
2. Entwicklungschance für die Region durch die Förderung eines sanften Tourismus sowie einer naturnahen Infrastruktur,
3. Erkennen – Begreifen – Schützen, Umwelt- und Kulturbildung als Grundlage für eine nachhaltige Entwicklung;

**- Schwerpunktthemen des Leaderkonzeptes „Uchte-Tanger-Elbe“:**

1. Anpassung des ländlichen Raumes an den demografischen Wandel / Stärkung der Lebensqualität (Umsetzung von Elementen der Philosophie der Internationalen Bauausstellung (IBA) Sachsen-Anhalt 2010 im Bereich der LAG),
2. Flussgebietsmanagement im Einzugsbereich der LAG (Verknüpfung von Maßnahmen zum Hochwasserschutz und zum

Halle ~~25~~ 11.2008  
Ihr Zeichen:

Mein Zeichen: 409.4.AO

Bearbeitet von: Erau Böttcher  
Ulrich Wirtz & Sarah Lohmann  
Mein-Bereich@lwa-sachsen-anhalt.de

Tel.: (0345) 514 ~~2441~~  
Fax: (0345) 514-2663

Dienstgebäude:  
Dessauer Straße 70  
06118 Halle (Saale)

Hauptsitz:  
Ernst-Kamieth-Straße 2  
06112 Halle (Saale)

Tel.: (0345) 514-0  
Fax: (0345) 514-1444  
Poststelle@lwa-sachsen-anhalt.de

Internet:  
www.landesverwaltungsamt.sachsen-anhalt.de

E-Mail-Adresse nur für formlose Mitteilungen ohne elektronische Signatur

LHK Sachsen-Anhalt  
Deutsche Bundesbank  
Filiale Magdeburg  
BLZ 810 000 00  
Konto 810 015 00

Gebietswasserhaushalt mit Maßnahmen des Naturschutzes, des Tourismus, der Umweltbildung sowie der nachhaltigen land- und forstwirtschaftlichen Nutzung);

Schwerpunkthemen des Leaderkonzeptes „Im Gebiet zwischen Elbe und Havel“:

1. Entwicklung einer Modellregion für innovative Lösungen zur umweltgerechten, dezentralen Abwasserentsorgung und zum Aufbau eines „Kompetenzzentrums dezentrale Abwasserentsorgung“;
2. Anpassung der ländlichen Infrastruktur im Gebiet zwischen Elbe und Havel an den demografischen Wandel.

Im Hinblick auf die Landesinteressen, -strategien und -planungen kommt das LVwA zu folgendem Ergebnis:

Die benannten Schwerpunkthemen der Leaderkonzepte „Mittlere Altmark“, „Rund um den Drömling“, „Uchte-Tanger-Elbe“ und „Im Gebiet zwischen Elbe und Havel“ werden begrenzt auf das jeweilige LAG-Gebiet als weitere Leitprojekte des ILEK „Altmark“ zertifiziert.

Begründung:

In dem ILEK der ILE-Region „Altmark“ haben sich die örtlichen Akteure mit ihren eigenen individuellen Stärken und Schwächen auseinandergesetzt und ihre Potenziale abgeleitet. Die örtlichen Akteure der ILE-Region unterscheiden sich, welche Leitprojekte aufgrund der Stärken-Schwächen-Analyse sinnvoll sind, welche Entwicklungsrichtungen gewünscht sind und welche Richtungen nicht eingeschlagen werden sollen. Diesem Ansatz folgen auch die o. g. Schwerpunkthemen der Leaderkonzepte „Mittlere Altmark“, „Rund um den Drömling“, „Uchte-Tanger-Elbe“ und „Im Gebiet zwischen Elbe und Havel“. Es ist daher erkennbar, dass diese Schwerpunkthemen als Leitprojekte zur Umsetzung des ILEK „Altmark“ beitragen können.

Aufgrund der Zertifizierung können Vorräten, mit denen die zertifizierten Leitprojekte umgesetzt werden, unter Beachtung der Förderrichtlinien und im Rahmen der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel eine prioritäre und ggf. prämierte Förderung erhalten. Die Zertifizierung eröffnet Ihrer Region somit die Chance zu einer erhöhten Umsetzungswahrscheinlichkeit (Priorität) und ggf. erhöhten Förderquote (Prämie). Prämierte Förderungsmöglichkeiten sind derzeit entsprechend der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der regionalen ländlichen Entwicklung in Sachsen-Anhalt (Richtlinien RELE) vom 30.04.2008 (MBl. LSA Nr. 19/2008 vom 26.05.2008, S. 354) um maximal bis zu + 10% vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Dr. Fenchel

2) RL 409 z. d. 7/7/14

3) PA de Toller / sz 11/11/01

4) 409 z. d. - φ ~ ACFF Abw sch dr ömling Uchte-Tanger-Elbe Im Gebiet zwischen Elbe und Havel

